

Pressemitteilung

Kirchbau- und Kulturförderverein Priort gegründet



Priorter Dorfkirche auf einem Aquarell des Künstlers Christan Heinze

Priort. Am 14. Mai 2011 errichteten zehn Priorter und Priorterinnen den *Kirchbau- und Kulturförderverein Priort*, beschlossen die Vereinssatzung und wählten einen Vorstand. Hauptzweck des Vereins ist insbesondere der Erhalt der baulichen Substanz der Priorter Dorfkirche. Zudem liegt dem Verein daran, die Geschichte des Gotteshauses weiter zu erschließen, indem er die historischen Dokumente der Kirchengemeinde Priort wissenschaftlich auswertet. Daneben befindet sich ein weiterer Arbeitsschwerpunkt auf der kulturellen Förderung und Bereicherung des Gemeindelebens unter besonderer Einbeziehung der Priorter Jugend. Dabei möchten die Gründungsmitglieder die kirchlichen Traditionen stärken und dem Säkularismus entgegentreten, indem sie sich ausdrücklich zu den Werten des christlichen Abendlandes bekennen.

Unter der Wahlleitung der evangelischen Pfarrerin Heike Benzin wurden jeweils einstimmig zur Vorsitzende Manuela Vollbrecht, zu ihrem Stellvertreter Charles Philippe Graf Dijon von Monteton und zur Kassenführerin Karina Sasse gewählt. Der junge Monteton ist unlängst in das Dorf seiner Vorfahren hugenottischer Abstammung zurückgekehrt, welche die beschauliche Fachwerkkirche 1745 erbauten. Die Familie blickt auf eine fast 200-jährige Geschichte in Priort zurück. Die Tochter des letzten Gutsbesitzers, Frau Veronika Keller, engagiert sich schon seit vielen Jahren im Ort ihrer Kindheit für den Erhalt der Kirche sowie andere soziale Belange. So führt der Priorter Kindergarten "Zwergenburg" seit September 2002 zusätzlich auch ihren Geburtsnamen.

Der Vorstand sowie die Gründungsmitglieder sehen einer prosperierenden Arbeit auf der Grundlage eines interessanten Vereinslebens mit Freude entgegen. Auf diese Weise wird die Möglichkeit eröffnet, das kulturelle Leben in Priort zu bereichern.